

# **Protokoll der Sitzung des Ausschusses für Kultur, Sport und Zukunft der Stadtvertretung Crivitz**

Datum: 11.02.2015  
Ort: Bürgerhaus Crivitz, Rathausstraße 1  
Beginn: 19:05 Uhr  
Ende: 21:05 Uhr

## Anwesend:

Alexander Gamm  
Johannes Lack  
Reik Döring  
Karina Reinke  
Bettina Kiene  
Silke Glasemann-Ohl

## Protokollant:

Martina Skalei

## Gäste/Bürger:

Rita Schultz, Gastwirtin  
Dennis Ohlhöft, Gastwirt  
Matthias Nonnemann, Gastwirt  
Andras Rüß  
Katrin Gadow  
Marie Gadow (Kind)

## Entschuldigt:

Mario Franz

## Tagesordnung:

### Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Einwohnerfragestunde
3. Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
4. Änderungsanträge/Bestätigung der Tagesordnung
5. Protokollkontrolle der Sitzung vom 14.01.2015
6. Vorbereitung des Kinder- und Stadtfestes 2015 – insbesondere Absprachen zur Bewirtung
7. weitere Vorbereitungen des 70. Jahrestages der Befreiung vom Hitlerfaschismus
8. Anfragen/ Mitteilungen
9. Schließen der Sitzung

### TOP 1 – Eröffnung der Sitzung

Herr Gamm begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Er schlägt vor, den TOP 6 teilweise vorzuziehen, da u. a. zu diesem TOP die Gastwirte eingeladen sind.

### TOP 6 – Vorbereitung des Kinder- und Stadtfestes 2015

Zu diesem Punkt war auch der Betreiber des Imbisses „City Pizza Service“, Herr Daljeet Singh eingeladen, um mit ihm die bekannte Problematik des Ausschanks von Glasflaschen während der Veranstaltung besprechen können und eine gemeinsame

Lösung zu finden. Gegenüber Herrn Gamm hat Herr Daljeet Singh seine Teilnahme zur heutigen Sitzung zugesagt, jedoch ist er nicht erschienen.

Grundsätzlich darf Herr Daljeet Singh in seinem Imbiss nur alkoholische Getränke in geschlossenen Behältern verkaufen. Ein Ausschank von alkoholischen Getränken z. B. in Plastebecher ist nicht zulässig, da der Betreiber keine Schankerlaubnis (Gaststättenerlaubnis zum Ausschank alkoholischer Getränke) besitzt. Durch das Ordnungsamt hat Herr Gamm die Mitteilung erhalten, dass dem Imbissbetreiber während des Stadtfestes der Ausschank von Glasflaschen aus Sicherheitsgründen untersagt werden kann.

Die Ausschusmitglieder legen fest, dass die Arbeitsgruppe zunächst persönlich an den Imbissbetreiber herantreten wird, um eine einvernehmliche Lösung zu finden. Ihm soll vorgeschlagen werden, während des Stadtfestes nur Getränke (alkoholische und alkoholfreie) in Dosen und/oder Plasteflaschen zu verkaufen.

Herr Nonnemann weist darauf hin, dass nicht nur die Glasflaschen vom City-Imbiss auf und um den Markplatz zerschlagen werden, sondern auch durch Besucher mitgebrachte Flaschen. Der Sicherheitsdienst sollte darauf achten, dass Besucher keine Glasflaschen mitbringen.

Das Kinder- und Stadtfest findet am 5. und 6. Juni 2015 statt. Der Programmablauf soll bis zum 15.04.2015 verbindlich stehen. Die Standgebühren werden sich gegenüber dem Vorjahr nicht ändern.

Die Gastwirte werden die Bewirtung wie zu den vorangegangenen Stadtfesten organisieren. Frau Schultz und Herr Nonnemann übernehmen die Getränkeversorgung. Herr Ohlhöft sorgt für Speisen (z. B. Pommes, Suppe, Schwein, Brat- und Bockwurst u. a.), Eiswagen und Cocktailbar.

Es wird angeregt, die Veranstaltung an beiden Tagen bis jeweils 1.00 Uhr des Folgetages durchzuführen. Auf Rücksicht der Anwohner endete bisher die Veranstaltung freitags um 24.00 Uhr und samstags um 01.00 Uhr.

- **Auftrag an das Amt: Bitte prüfen, ob an beiden Veranstaltungstagen die Feierlichkeiten bis jeweils 1.00 Uhr des Folgetages durchgeführt werden dürfen.**

- Die Gastwirte werden um 19:30 Uhr verabschiedet –

## **TOP 2 – Einwohnerfragestunde**

keine Anfragen

## **TOP 3 – Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß. Von 7 Mitgliedern sind 6 anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

## **TOP 4 – Änderungsanträge / Bestätigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird bestätigt.

**Abstimmung: 6 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenthaltungen**

**TOP 5 – Protokollkontrolle der Sitzung vom 14.01.2015**

Das Protokoll der Sitzung vom 14.01.2015 wird bestätigt.

Abstimmung: 6 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenthaltungen

**weiter zu TOP 6**

Herr Gamm informiert, dass die Arbeitsgruppe festgelegt wurde.

Frau Kiene informiert ausführlich über die stattgefundene Veranstaltung „Vorstellbar“ des Crivitzer Gymnasiums. Sie war und ist von den Vorführungen der Schüler positiv überrascht.

Herr Gamm regt an, anstatt des Talentwettbewerbs einen Crivitzer Kessel Buntes durchzuführen. Talentierte Kinder, Jugendliche und Erwachsene können quer Beet ihr Können zeigen. Diesbezüglich werden Herr Gamm mit der Grundschule und dem Hort, Frau Reinke mit dem Crivitzer Gymnasium und Herr Döring mit der Regionalen Schule Kontakt aufnehmen.

Frau Kiene und Frau Glasemann-Ohl berichten ausführlich über ihre bisherigen Aktivitäten. Zum Kinder- und Stadtfest haben folgende Mitwirkende zugesagt:

Frau Ehrhardt mit Mode und Show

Frau Hegewald mit R & B Modenschau

Herr Heine mit Blasmusik der Barniner Volksmusikanten

Sportverein mit Stadtlauf und Zumba

nicht zur Verfügung stehen:

Wessiner Line-Dance Gruppe

Feuershow

Mit der Schülerband Soundcheck muss noch gesprochen werden.

Wünschenswert wäre, wenn die angrenzenden Geschäfte am und um den Markt am Samstag, den 07.06. von 10:00 bis 18:00 Uhr geöffnet haben. Hierzu teilt Frau Ohl mit, dass „Das Lädchen“ an den Veranstaltungstagen auf jeden Fall geöffnet hat. Mit den anderen Geschäften wird noch gesprochen.

Die Platzverteilung wird zu einem späteren Zeitpunkt besprochen.

Am 04.03.2015, 19:00 Uhr tagt die Arbeitsgruppe zur Vorbereitung des Kindesfestes. Frau Kiene wird beauftragt, die entsprechenden Einladungen durch das Amt Crivitz schreiben zu lassen.

Herr Gamm möchte, dass sich die Ausschussmitglieder über die weitere Verwendung des Mottos „Crivitzer für Crivitz“ bis zum nächsten Kinder- und Stadtfest Gedanken machen. Er gibt Anregungen für ein neues Motto, z. B. im Zusammenhang mit Crivitzer Fischregen.

- **Auftrag an das Amt: Die Straßensperrung zum Kinder- und Stadtfest ist rechtzeitig zu beantragen.**

*Anmerkung des Amtes: Den Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis gemäß § 29 Abs. 2 StVO zur Durchführung einer Veranstaltung im öffentlichen Verkehrsraum hat die Stadt Crivitz als Veranstalter beim Amt Crivitz als Erlaubnisbehörde einzureichen.*

### **TOP 7 – weitere Vorbereitungen des 70. Jahrestages der Befreiung vom Hitlerfaschismus**

Unter dem Motto „Lebendige Begegnungen auf dem Weg des Todesmarsches“ wollen Christen im Frühjahr die gesamte Strecke des Todesmarsches von KZ-Häftlingen von Ravensbrück nach Raben Steinfeld laufen. Die Route führt unter anderem durch Crivitz. Entlang der Strecke wollen die Teilnehmer mit Opfern, Zeitzeugen und deren Nachfahren sowie mit Jugendlichen und Schülern ins Gespräch kommen. Mit dem Gedenkweg soll die Botschaft vermittelt werden, dass Versöhnung möglich ist, Schweigen gebrochen und Verletztes geheilt werden kann. Kurz vor Eintreffen der russischen Truppen wurde Ende April 1945 mit der Evakuierung des Frauenkonzentrationslagers Ravensbrück begonnen. Ungefähr 12.000 Häftlinge wurden in einzelnen Kolonnen in Richtung Schwerin getrieben. Ein Großteil starb auf diesem Marsch. Das Martyrium der Häftlinge endete am 2. Mai in Raben Steinfeld mit dem Eintreffen der amerikanischen Truppen.

Durch den Ausschuss kommt der Vorschlag, die Teilnehmer von der Todesmarsch-Gedenktafel in der Breiten Str./Ecke Parchimer Str. bis zum Todesmarsch-Gedenkstein in der Weinbergstraße zu begleiten. Frau Reinke und Herr Döring werden im Crivitzer Gymnasium und in der Regionalen Schulen nachfragen, ob sich die Schüler an dem Gedenkmarsch beteiligen und eventuell mit einem Projekt einbringen möchten. Frau Kiene wird diesbezüglich mit Dr. Fritz Rohde als Zeitzeuge Kontakt aufnehmen. Herr Gamm wird mit den Senioren der Volkssolidarität sprechen.

Frau Kiene teilt in diesem Zusammenhang mit, dass an der Schweriner Chaussee auf der rechten Seite aus Crivitz kommend (Kurvenbereich in der Nähe der Fam. Peters) ein weiterer Todesmarsch-Gedenkstein steht. Die Fläche ist aber so zu gewuchert, dass der Gedenkstein kaum sichtbar ist. Herr Gamm wird sich die Fläche vor Ort anschauen und ggf. alles Notwendige veranlassen.

### **TOP 8 – Anfragen / Mitteilungen**

- Frau Reinke fragt erneut nach dem Stand der Benutzungs- und Gebührensatzung für die Sportstätten der Stadt Crivitz. Herr Gamm informiert, dass sich diese nach wie vor in der Bearbeitung findet.
- Frau Reinke erinnert noch einmal, dass das Protokoll der gemeinsamen Sitzung mit dem Ausschuss für Bildung, Gesundheit- und Sozialwesen vom 02.12.2014 noch nicht zugestellt wurde.
- Frau Glasemann-Ohl spricht die diesjährige Organisation des Neujahrsempfanges an. Beim nächsten Neujahrsempfang müssen die Mitarbeiter der Stadt und die Stadtvertreter bei den Vorbereitungen einbezogen werden. Zweckmäßig wäre ein Moderator, der die Veranstaltung begleitet und es muss einen technischen Verantwortlichen geben.

- Frau Kiene wird beauftragt, für die Fahrt in die Partnerstadt Bönningstedt drei Kostangebote von Busreiseunternehmen einzuholen.

**TOP 9 – Schließen der Sitzung**

Herr Gamm beendet um 21:05 Uhr die Sitzung.



Alexander Gamm  
Ausschussvorsitzender



Martina Skalei  
Protokollantin

